

Bericht der Geschäftsführerin für die agw-MV am 27. April 2017 in Haan (Stand 25.04.2017):

Europapolitik:

EU-Kommission:

Umsetzung des Arbeitsprogramms der EU-Kommission für 2017:

- Paket zur Kreislaufwirtschaft mit **Waste-Water-Reuse** (Wassersparen; Öffentliche Konsultation vom 29.10.2016 – 27.01.2017; abgeschlossen; Ende 2017 wird es einen Legislativvorschlag für rechtliche Mindestanforderungen geben; B. Döser für eine EU-weite Harmonisierung der Standards)
 - Wichtig: Techniken zur Abwasserbehandlung oder zur Grundwasseranreicherung sollen nicht in die Mindeststandards einfließen. Gesundheitsschutz und Schutz der Umwelt angekommen.
- REFIT der **Trinkwasserrichtlinie**: Festlegung auf nunmehr 4 (von ehemals 10) policy options:
 - Aktualisierung der Parameterliste und Überarbeitung der Grenzwerte, Arzneimittel von der WHO thematisiert, wohl aber keinen Eingang gefunden.
 - Water Safety Plans / Risikobasierte Bewertung
 - EU-harmonisierte Normen zu Materialien und Produkten (DVGW driven)
 - Bessere Informationen für den Verbraucher / angedachte Mitbestimmungsrechte sind nicht mehr Gegenstand der Optionen.
 - Weiteres Vorgehen: Interne Folgenabschätzung bis Herbst 2017
- **EU-Mehrwertsteuersystems**: keine Neuigkeiten
- **Ceta**: beschlossen.
- **Kommission „Strategic Approach Pharmaceuticals“/ begleitende Studie mit öffentl. Konsultation**: Nicht wie geplant im 3. Quartal 2016 gestartet. Pharma ausgebremst; neue Personalie Frau Bettina Döser
- **Novelle der Liste Prioritärer Stoffe**: Entwurf wird im Sommer 2017 erwartet. Es sind auch Medikamente in der Diskussion.
- **Bericht zur Überprüfung der Umweltgesetzgebung** wird Ende 2016 erwartet. Relevant für Überprüfung der WRRL 2019. Thematisiert wird derzeit insbesondere Art. 4.7 WFD zu den Ausnahmen.

-  Gemeinsame Positionierung der **EU-Umweltminister** am 17.10.2016 in Brüssel: „**Nachhaltige Wasserwirtschaft**“: Stringente Umsetzung der bestehenden EU-Wassergesetzgebung u. Rückkopplung mit anderen Politikbereichen / Wasserknappheit / Wasserpreise.

- ✚ **Bündnis Agrar / Umwelt unter Phil Hogan:** Öffentliche Befragung der EU-Bürger zur Subventionierung der Landwirtschaft (läuft bis 2. Mai 2017; Ende 2017 Vorschläge der EU-KOM erwartet).
- ✚ **Energie:** Beratungen zur Überarbeitung der Energieeffizienz-Richtlinie und über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden haben im ITRE begonnen.

Aktivitäten auf Bundesebene:

- ✚ **Hochwasserschutzgesetz II:** Stellungnahme der agw im Sommer 2016; Sachverständigen-Anhörung des Umweltausschusses am 20.03.2017 (Gebietskategorien „Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten“ sowie „Hochwasserentstehungsgebiete“ wurden stark und gegensätzlich diskutiert; Beschleunigungsverfahren geplant; Vorkaufsrechte)
- ✚ **Novelle Grundwasserverordnung:** Umsetzung der Änderungen der EU-Grundwasserrichtlinie. Aufnahme von Schwellenwerten für die neuen Parameter Nitrit und Phosphat. Regelungen zu pflanzenschutzrechtlich nicht-relevanten Metaboliten. Stellungnahme der **agw** ist erfolgt. Kein neuer Kenntnisstand.
- ✚ **IT-Sicherheitsgesetz/KRITIS-VO:** Gesetz ist verabschiedet und in Kraft: Sogenannter „Branchenstandard“ in der finalen Genehmigung durch das BSI.
- ✚ **Energiegesetzgebung:**
 - EEG 2017 insbesondere zu den neuen Ausschreibungspflichten. Gesetz ist verkündet und ist am 1.1.2017 in Kraft getreten.
 - Parallel dazu Änderungen des EEG 2014 (Stichwort Eigenversorgung) und des KWK-Gesetz und. Bislang unbefristeter Bestandsschutz bei BHKW in der Eigenversorgung gilt nur noch bis 31.12.2017.
 - Energieleitfaden der BNetzA im Nachgang zum EEG Änderungsgesetz nach Aussage der BNetzA weiterhin anwendbar.
 - Diskussionsentwurf des Bundesfinanzministeriums zum "Zweiten Gesetz zur Änderung des Energie- und Stromsteuergesetzes". Die **agw** hat eine Stellungnahme abgegeben. Klärschlamm und Klärgas bleibt „Erneuerbare Energie“, vorbehaltlich der Prüfung durch die EU-Kommission (Beihilferecht).
 - Neues Energiewirtschaftsgesetz /Vergabe von Strom- und Gaskonzessionen) am 03.02.2017 in Kraft getreten
 - Anhörungsverfahren zur Verordnung Ausschreibung KWK, am 19.04.17 eröffnet.
- ✚ **Düngegesetzgebung:**
 - **Düngegesetz: Bundesrat hat zugestimmt. Positiv:** Gärreste werden künftig mitbilanziert.

- **DüngemittelVO: Bundesrat hat zugestimmt.** Fristverlängerung für synthetische Polymere lediglich bis 01.01.2018, zudem starke Mengenbegrenzung.
- **DüngeVO: Bundesrat hat zugestimmt. Vorbehaltlich Prüfung EU-Kommission im Rahmen des Klageverfahrens.**
- **AwSV / JGS-Anlagen** stark aufgeweicht, Bundesrat hat am 31.03.2107 zugestimmt.
- ✚ **Umsatzsteueränderungsgesetz 2015:** Relevant ist neuer § 2b: Regelt die Unternehmereigenschaften von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (interkommunale Zusammenarbeit). Übergangsregelung: Auf Antrag können die juristischen Personen des öffentlichen Rechts die alte Regelung bis zum 01.01.2021 weiter anwenden (Optionsregelung).
 - Zum **Anwendungserlass der Finanzverwaltung** hat die **agw** am 27.10.2016 eine Stellungnahme abgegeben. Noch keine Neuigkeiten.
- ✚ **Abfallklärschlamm-Verordnung (AbfKlÄV):**
 - Notifizierung durch die EU-Kommission erfolgt.
 - Parlamentarisches Verfahren läuft:
 - 20.04.2017 Bundesrat
 - 12.05.2017 Plenum
 - Verpflichtung zur P-Rückgewinnung 12 bzw. 15 Jahre nach Inkrafttreten der VO für Klärschlamm aus Anlagen größer 100.000 EW bzw. 50.000 EW aus den Aschen. Die Grenze für eine P-Rückgewinnung liegt bei 20g/kg Trockenmasse. Befristung der Deponieordnung aufgehoben; Bagatellgrenze für KA < 50.000 E (Berichtspflichten).
- ✚ **Gesetzentwürfe zum Umweltrechtsbehelfsgesetz und zur Novelle des Umweltverträglichkeitsgesetz:** Ziel: Stärkung der Naturschutzvereinigungen. Verabschiedung noch vor der Sommerpause 2017 sowie **Bundesnaturschutzgesetz:** Novelle läuft (Entwurf Drucksache 18/11939 vom 12.04.17. Stichworte § 56 neu zur Bevorratung von Kompensationsmaßnahmen + Ökokonto)
- ✚ **MantelVO:** Stellungnahme der **agw** zum Referentenentwurf erfolgt.
- ✚ **Trinkwasserverordnung:** Überarbeitung aufgrund des 2015 geänderten Anhangs II der Trinkwasser-RL muss bis 10/2017. Derzeit noch keine Aktivitäten seitens des Bundes.
- ✚ **Sonstige Aktivitäten/Veröffentlichungen im BMUB/UBA:**
 - **Nachhaltigkeitsstrategie des Bundes verabschiedet** (Stellungnahme agw: Nitratthema umgangen; Phosphor/4. RST.) Änderungsvorschläge der agw durchgesetzt!
 - **Integriertes Umweltprogramm 2030 (BMUB):** indirekt relevant hinsichtlich Kreislaufwirtschaft; Luftreinhaltung und stärkere Anreize für Einführung von Umweltmanagementsystemen.
 - **Nitratbericht 2017**

- **Bericht zum Stand der Umsetzung der WRRL**
- **Umsetzung des Bundesprogramm „Blaues Band“:** 8-Punkte Aktionsprogramm für die Wasserstraßen des Bundes (Bundesweites Fachkonzept „Biotopverbund“ bis 2018; Förderprogramm)

✚ **Sonstiges:**

- **DWA Gelbdruck M 137-1: Breitband im Kanal. Stellungnahme der agw erfolgt; kein neuer Stand. Umsetzung der EU Kostensenkungsrichtlinie in D „Digi-NetzG** zur Erleichterung des Ausbaus digitaler Hochgeschwindigkeitsnetze“: Bundesrat hat am 23.09.2016 zugestimmt. (Top weiterhin bei Juristen, Austausch über Verträge), Baubranche erklärt sich kritisch gegenüber Kanalnetzmitbenutzung und warnt.
- **DWA Gelbdruck DWA A-102: Regenwasserbehandlung, Stellungnahme der agw erfolgt. Stand: Keine Neuigkeiten.**

Aktivitäten NRW:

- ✚ **NatschG:** Verabschiedet. Anregungen WRRL aufgenommen / aber weiter Unklarheiten bei Ausgleichspflichten.
- ✚ **LWG/MKULNV:** Leitfäden zu Wasserversorgungskonzepten und Gewässerentwicklungskonzepte derzeit in der Verbändeanhörung. (Frist: 28. April 2017; derzeit im Umlauf WRRL/Juristen)
- ✚ **Abfrage MKULNV zu den Auswirkungen der neuen KlärschlammV**
- ✚ **Überarbeitung der Förderrichtlinien RESAll: agw mit Stellungnahme beteiligt.**
- ✚ **Neues Tariftreue- und Vergabegesetz zum 01. April 2017 in Kraft getreten.**
- ✚ **Gleichstellungsgesetz NRW:** U.a. Frauenquote / Klagerecht
- ✚ **MKULNV: Konzept zu Starkregen beschlossen**
- ✚ **Bez-Reg. Arnsberg:** Ankündigung eines Erlassentwurf Spurenstoffe - keine Neuigkeiten.

Aus den agw-Arbeitsgruppen:

- ✚ **Spurenstoffe** am 24.11.2016 in Düren: u.a. Bewertung der Bewirtschaftungspläne; OgeV, Mikroschadstoffstrategie des Bundes, Public Consultation der EU-Kommission zum Waste Water Reuse. Nächster Termin am 30. Mai 2017 in Wuppertal u.a. zur Bundesstrategie; Umsetzung Maßnahmenprogramm.
- ✚ **Juristen AK: Nächste Sitzung am 09. Mai 2017 in Düren**
- ✚ **AG-Öffentlichkeitsarbeit:** Mitwirkung der AIF 1/2016 und 1/2017; **Mädchenplaner; Nächster Sitzungstermin in der Abstimmung** (Dinslaken): Erfahrungsaustausch, gemeinsamer Workshop, Vorbereitung **agw** Öffentlichkeitsarbeit 2017/2018.

- ✚ **AG-WRRL:** Treffen am 02.11.2016 in Viersen: Bewirtschaftungspläne, Revision WRRL 2019. Nächster Termin am 29. Juni 2017 beim Ruhrverband.
- ✚ **AG-Abwasserabgabe:** Nächster Termin am 27. April 2017 in Wuppertal. Unter anderem Bewertung der neuen RESA II Förderrichtlinien. Unterarbeitsgruppe „Zuwendungen“ auf Initiative des Niersverbands hat am 15. November 2016 in Viersen getagt, agw war eingeladen, Teilnahme nicht erfolgt.
- ✚ **AG-Energie:**
 - Arbeitsgruppensitzung am 8. Dezember 2016 beim BRW in Haan (Hier neben aktueller Rechtsprechung insbesondere auch Mehrwertsteuer auf KWK-Zuschläge / neue Messtechnik).
 - 17. Februar 2017 „Ad-hoc“ Treffen zu den Meldefristen in Wuppertal.
- ✚ **AK-Limnologen: Sitzung am 14.12.2017 in Moers.** Nächste Sitzung am 10. Mai 2017 in Essen: Überarbeitung Perlo-des/Asterix. Gast Prof. Hering (Uni Duisburg/Essen).
- ✚ **agw-Spiegelgremium „bwk M3/M7“** am 21.12.2016 in Mönchengladbach zur Bewertung des Gelbdruck DWA A-102/BWK-A 3; Stellungnahme **agw** erfolgt. Umbenennung in „Regenwasserbehandlung“ / Nächster Termin am 3. Juli 2017 beim Niersverband.

Workshops/Redaktionsgruppen:

- ✚ **Gesprächsrunde Gremienbetreuung (EGLV):** Benennung erfolgt, Termin hat am 24.05.2016 in Bergheim stattgefunden. Folgetermin im Sommer 2017 geplant.
- ✚ **Redaktionsgruppe „Sanierung von Ufermauern“** hat am 17. Juni 2016 in Bergheim stattgefunden. Neuer Termin voraussichtlich Sommer 2017.
- ✚ **Phosphor-Workshop** hat am 25. Januar 2017 in Wuppertal stattgefunden.
- ✚ **Redaktionsgruppe „Kanalnetze (KNÜ)“ 10.11.2016 in Wuppertal und** am 18.01.2017 in Essen (EGLV, RV, EV, WV, agw und Hoppenberg).
- ✚ **Workshop IT-Sicherheit, initiiert von EGLV:** Hat am 16.02.2017 in Essen stattgefunden. Gründung einer gemeinsamen Gruppe relevant.
- ✚ **Demographie-Dialog der Personalverantwortlichen am 12. Januar 2017 in Essen.**

Vorbereitung NRW-Landtagswahl:

- ✚ Zusammenstellung der agw-Vorschläge für anstehenden politischen Hintergrundgespräche mit relevanten Gesprächspartnern, Versand an Mitglieder am 22.02.17 als Politikempfehlungen.

Austausch mit anderen Interessenverbänden:

- ✚ **Wasserverbandstag NS:** Regelmäßiger Informationsaustausch zu aktuellen wasserpolitischen Fragen in beiden Ländern: DüngeVO, Spurenstoffe, Nährstoffe, Pflanzenschutzmittel.
- ✚ **AÖW:** Regelmäßiger Informationsaustausch zu aktuellen wasserpolitischen Fragen: u.a. zu den Freihandelsabkommen und Austausch zu energiepolitischen Themen.
- ✚ **„Lawa-Verbändegespräch“** Stuttgart am 17.11.2016 (Teilnahme aus persönlichen Gründen abgesagt, Vertreter Justitiar Seeliger, EV; kurzfristig verkehrsbedingte Absage, Bahnchaos).
- ✚ **Bdew-NRW:** Gespräch am 19.12.2016 in der agw-Geschäftsstelle zu allgemeinen wasserpolitischen Themen.

agw-Öffentlichkeitsarbeit / Infostände 2017:

- **Stand *Essener Tagung* in Aachen, 22.-24. März 2017.**
- **agw wird auch in diesem Jahr das *Sommerfest der NRW Landesvertretung* in Berlin finanziell unterstützt. (05. September 2017)**
- **Stand auf der *DWA-Bundestagung* am 25./26. September 2017 in Berlin.**
- Informationen an den Kreis der für die Öffentlichkeitsarbeit Verantwortliche zum Weltwassertag 2017 „Abwasser“ (22.03.2017).

Ausgaben der „agw im Fokus“ im Jahre 2017:

- I. Gewässer im Fokus (erschieden 20.09.2016)
- I. Energie im Fokus (März 2017)
- II. Phosphoreinträge im Fokus (Juni 2017)
- III. Klärschlamm im Fokus (Herbst 2017)

Abgegebene Stellungnahmen 2017 (Stand 25.04.2017):

- Laufend: MKULNV Leitfaden „**Gewässerentwicklungskonzepte**“; verlängerte Frist, Abgabe am 04. Mai 2017
- 06.03.2017: Stellungnahme der agw zum Referentenentwurf des Bundesumweltministeriums für eine **Mantelverordnung "Ersatzbaustoffe und Bodenschutz"**.
- 28.02.2017: Stellungnahme der agw zum Entwurf der **DWA-M 137-1 für ein Merkblatt für "Einbauten Dritter in Abwasseranlagen, Teil 1: Elektronische Kommunikationseinrichtungen"** von Dezember 2016.
- 21.02.2017: Stellungnahme der agw zum Entwurf des MKULNV zur Neuauflage des **Förderprogramms "Ressourceneffiziente Abwasserbeseitigung in NRW II"**.

- 27.01.2017: Stellungnahme der agw zur Öffentlichen Konsultation der Europäischen Kommission zu Fragen **zu Mindestqualitätsanforderungen an die Wiederverwendung von Wasser**.
- 15.01.2017: Stellungnahme der agw zum im Gelbdruckverfahren befindlichen Entwurf des neuen Arbeitsblattes **DWA-A 102/BWK-A 3 „Regenwasserbehandlung“**.

agw-Teilnahme an Veranstaltungen (Stand 03.04.2017):

- ✚ **Infotag Recht des Erftverband: Vortrag der Geschäftsführerin zu aktuellen Europarechtlichen Entwicklungen**, 4.11.2016, Bergheim
- ✚ **Teilnahme an der 12. EWA-Conference**, 7./8.11.2016, Brüssel
- ✚ **Workshop Flussgebietsmanagement**, 16./17.11.2016, Essen
- ✚ **FIW-Forschungskolloquium**, 2.12.2016, Aachen
- ✚ **DWA/Kommunalagentur: 1. Forum „Kommunalpolitik“**, 6.12.2016 in Düsseldorf
- ✚ **SPD-Fraktion im Landtag: „Frühstück Daseinsvorsorge“**, 9.12.2016, Düsseldorf
- ✚ **Teilnahme an der Abschlussveranstaltung des DEMO³ Projektes**, 26.01.2017, Düren
- ✚ **EP-Intergroup des Europäischen Parlaments, u.a. zur WRRL und zum waste-water-reuse**, 01.02.2017, Brüssel
- ✚ **Gewässerkonferenz der Bezirksregierung Arnsberg**, 09.02.2017, Arnsberg
- ✚ **ENERWA Abschlusskonferenz**, 09.03.2017, Mülheim a.d. Ruhr
- ✚ **10. WH-Umweltrechtstag**, 16.03.2017, Hamm
- ✚ **Essener Tagung**, 22.-24.03.2017, Aachen
- ✚ **Wasser Berlin**, 28.-30.03.2017, Berlin + Besuch des begleitenden Forums
- ✚ **WRRL Fachdialog**, 29.-30.03.2017, Oberhausen (Teilnahme Frau Kuhr)
- ✚ **10-Jahre Allianz der Öffentlichen Wasserwirtschaft**, 30.03.2017, Berlin
- ✚ **IRWE „Gebührenrechtliche Folgen der Kanalnetzübernahme“**, 05.04.2017, Bonn

agw-Personal:

- ✚ Betriebliche Altersvorsorge
- ✚ Stundenerhöhung Frau Kuhr

gez. Jennifer Schäfer-Sack